



Kreisbäuerin Sabine Asum mit Sportcoach Jürgen Maaßmann, der zum Thema „Genussvoll mitten im Leben“ referierte. Foto: Iris Schröder

Landfrauentreffs gut besucht

Aichach-Friedberg - Rund 190 interessierte Landfrauen kamen zu den vier Veranstaltungen der Landfrauen im nördlichen und südlichen Landkreis. „Endlich können wir uns wieder treffen und uns von Angesicht zu Angesicht unterhalten, das hat mir sehr gefehlt“, freute sich Kreisbäuerin Sabine Asum. Zwei Termine waren mit dem Erzabt von St. Ottilien, Wolfgang Öxler belegt. Er versteht es, durch seine joviale Art, die Zuhörerinnen in seinen Bann zu ziehen. Das diesjährige Landfrauentags-Thema lautet „Blick durchs Schlüsselloch in Richtung Zukunft“ und zeigt auf, welche Auswirkungen die Corona-Pandemie auf die Gesellschaft hat und welche Rolle die Bauernfamilien dabei spielen können. Ganz anders lag der Schwerpunkt der beiden Landfrauentreffs mit dem Profisportler (er spielte erfolgreich Basketball) und Coach Jürgen Maaßmann (Foto). Sein Thema „Genussvoll mitten im Leben“ machte den Teilnehmerinnen klar, dass Bewegung immer sinnvoll ist und dass in jedem Alter Muskeln und Ausdauer trainiert werden können. Gerade in diesen unsicheren Zeiten sei es sehr wichtig, mental und körperlich fit zu bleiben.

Grüngut abgeben

Schiltberg - Die Sammelstelle Grüngut plus in Schiltberg öffnet wieder ab dem 23. April. Die Bürgerinnen und Bürger können dort wieder jeden Samstag von 10 bis 13 Uhr kostenlos Papier und Kartonagen sowie Metallschrott, Glas und Altkleider abgeben. Gegen Gebühr kann neben mineralischem Bauschutt auch Gipskarton und Porenbeton sowie Grüngut angeliefert werden. Es ist ausschließlich eine bargeldlose Zahlung möglich. Weitere Abgabemöglichkeiten für Grüngut und Bauschutt sowie die Gebührenübersicht unter: abfallwirtschaft.lra-aic-fdb.de oder auf der kostenlosen Abfall-App des Landkreises Aichach-Friedberg.

Vortrag zur Vorsorge

Aichach - Zu den Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung findet ein Vortrag von Rechtsanwältin Isabel Härtl am Donnerstag, 5. Mai, um 19 Uhr beim BRK in Aichach, Martinstraße 5a, statt. Dafür kann man sich unter Telefon 0 82 51 / 88 56 13 anmelden.

Etat für Schulverband

Adelshausen - Am Dienstag, 26. April, um 18.30 Uhr trifft sich der Schulverband Adelshausen-Tödenried im Sitzungssaal der Gemeinde Sielenbach. Auf der Tagesordnung stehen die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022, die Jahresrechnung 2021 und die örtliche Rechnungsprüfung 2020.

Nicht nur fordern, anpacken!

„Forum Zukunft“ in Blumenthal: Den Forderungen sollen Taten folgen

Von Ines Speck

Blumenthal - Vor fünf Jahren gründete sich das zivilgesellschaftliche „Forum Zukunft“, das seit der ersten zweitägigen Veranstaltung auf Schloss Blumenthal 2017 stets an Ideen arbeitet, wie nachhaltige Entwicklung im Landkreis Aichach-Friedberg aussehen kann. Das erste „Forum Z“ - aufgrund der aktuellen Geschehnisse wird das Wort Zukunft nun ausgeschrieben - stand unter dem Motto „Unser Landkreis 2050“. Entwickelt wurden dabei die „Blumenthaler Nachhaltigkeitsthemen“, Ziele, die bis 2050 im Wittelsbacher Land umgesetzt werden sollen. Gefordert wurde vieles und umgesetzt manches. Das nächste „Forum Zukunft“ am 7. und 8. Mai soll zum Handeln anregen und die Bürgerbeteiligung stärken. Die Veranstaltung trägt den Titel „Nachhaltige Kommunalentwicklung mit starker Bürgerbeteiligung“.

Was sperrig klingt, hat ein einfaches Ziel: Es gibt viele gute Ideen und Beispiele für nachhaltige Entwicklung. Jetzt sollen sich an zwei Tagen Menschen aus dem



7./8. Mai 2022 FORUM-ZUKUNFT in SCHLOSS BLUMENTHAL
7. Mai Workshoptag | 8. Mai Wandelsonntag

Dieses Jahr kann das „Forum Zukunft“ das erste Mal seit drei Jahren wieder in einer Präsenzveranstaltung abgehalten werden. Dieses Plakat lädt alle Interessierten ein, gemeinsam an Maßnahmen und Projekten zu arbeiten, die das Wittelsbacher Land in den kommenden Jahren klimaneutral werden lassen.

Foto: Blumenthaler Wandelverein

Registrierung im Kreisgut

Turnhalle als Unterkunft nicht mehr benötigt

Aichach - „Pik“ nennt sich die Registrierungssoftware, mit der die ukrainischen Flüchtlinge deutschlandweit erfasst werden sollen, zusätzlich zur Registrierung im Ausländerzentralregister. Bislang konnte diese in der sogenannten Anker-Einrichtung in der Aindlinger Straße in Augsburg oder im Landratsamt durchgeführt werden. Ab sofort findet sie für alle ukrainischen Flüchtlinge, die im Landkreis wohnen, in der Außenstelle des Landratsamts im Kreisgut Aichach statt, eine Erleichterung für die Flüchtlinge.

Sie werden von der Ausländerbehörde automatisch zu einem Termin eingeladen, bei dem die Biometrie-Daten inklusive Fingerabdrücke erfasst und ein biometrisches Foto erstellt werden. Erst nach dieser formalen Registrierung kann eine Aufenthaltserlaubnis mittels eines elektronischen Aufenthaltstitels erteilt werden. Diese Registrierung ist einigermaßen aufwendig und dauert etwa 30 Minuten pro Person. Bis zur Einladung zu diesem Termin kann deshalb einige Zeit vergehen, das Landratsamt bittet



Im Schlosshof hatten 2021 verschiedene Organisationen zum Forum Z ihre Stände aufgebaut. Ein „niederschwelliges Vernetzungsfest“ soll es auch am Sonntag, 8. Mai, von 11 bis 18 Uhr beim „Forum Zukunft“ auf Schloss Blumenthal geben.

Archivfoto: Brigitte Glas

Wittelsbacher Land zusammenfinden, die gemeinsam schnellstmöglich die Ideen in die Umsetzung bringen. Am Samstag steht ein kostenfreier Workshop an, bei dem sich nach einem Impulsvortrag in kleineren Gruppen „möglichst viele Kommunalvertreter“, so hofft Blumenthal-Geschäftsführer Martin Horack, und Interessierte aus den verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen damit beschäftigen, wie zeitnah ganz praktisch weitere Schritte in Richtung nachhaltige Entwicklung gemacht werden können, fügt Kathrin Schaefer an. Sie ist Mitbegründerin bei „Forum Zukunft“, seit sechs Jahren Blumenthalerin und „steht für Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE). „Wir wollen nicht nur Forderungen stellen, die haben wir klar kommuniziert. Jetzt muss ein nächster Schritt gemacht werden, jetzt muss es in die Umsetzung gehen“, sagt die Mutter und Lehrerin.

Erreicht werden soll das dadurch, dass die verschiedensten Gruppen von Bund Naturschutz

Bürgerbeteiligung stärken

Zugang zu einer Nachhaltigkeitsstrategie? Was passt zu uns?

Als ein gutes Beispiel wird sich das „gelobte Land“, der Landkreis Rhein-Hunsrück, präsentieren, der zum Beispiel als „Vor-Macher“ in der Energiewende gilt. Dem arbeitsreichen Samstag folgt am Wila-Wochenende der „Wandel-Sonntag“. Dabei werden sich von 11 bis 18 Uhr wie in den

vergangenen Jahren verschiedene Initiativen und Gruppierungen an Ständen vorstellen. Stündlich wird es Kurzvorträge geben. „Ein niederschwelliges Vernetzungsfest“ stellt Martin Horack sich vor. Für den Workshop am Samstag, 7. Mai, wird um Anmeldung gebeten: bis spätestens 1. Mai über die Homepage forum-z.de. Das Seminar geht von 10 bis 18 Uhr, die Teilnahme ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Zugesagt hat sein Kommen für einen Impulsvortrag Frank Uhle, Klimaschutzmanager im Rhein-Hunsrück-Kreis. Ein zweites „Best-Practice-Beispiel“ präsentiert Markus Käser, Stadtrat und Kreisrat aus Pfaffenhofen an der Ilm. Er ist aktiv in der Kommunalwirtschaft und im Wirtschaftsbeirat im Landkreis und der Stadt Pfaffenhofen. Als Stadtrat entwickelte er das „PAFundDU“-Aktionsprogramm für Bürgerbeteiligung. Am Sonntag, 8. Mai, ist Schloss Blumenthal von 11 bis 18 Uhr für alle Interessierten ohne Anmeldung offen, die sich an diversen Ständen rund um das Thema Nachhaltigkeit und Bürgerbeteiligung informieren wollen.



Bei der Spendenübergabe (von links): Schulleiter Marco Bichlmaier, Familie Chukhniail, Bürgermeister Toni Schoder, Oxana Drachnisch mit Kind, Andrea Kraus, Manuel Frank, Oxana Strokach mit Kind und Claudia Zeitlmeier. Foto: Karin Karletshofer

Schule spendet

Inchenhofen hilft ukrainischen Familien

Inchenhofen - Der Elternbeirat der Grundschule Inchenhofen hat bei der Schuleinschreibung und zusätzlich in den Klassenzimmern Spendenboxen aufgestellt. Eltern, Schüler und Lehrer konnten dort Spenden für ukrainische Geflüchtete einwerfen. Insgesamt kam eine stolze Summe von 871 Euro zusammen. Überreicht wurde die Geldspende mit einem süßen Ostergruß,

der von Andrea Kraus zusammengestellt wurde. Sie kümmerte sich auch um die Verteilung der Spenden an die ukrainischen Familien. Zurzeit halten sich in Inchenhofen und den Ortsteilen 17 Erwachsene und 13 Kinder aus der Ukraine auf. Mit dem Geld können die Dinge besorgt werden, die jeder von ihnen am nötigsten braucht.

Bio-Bier, Burger und Blasmusik

Oberbernbach - Pünktlich zum Tag des Bayerischen Bieres am Samstag, 23. April, stellt der Bolland-Bräu in Oberbernbach sein neues Bio-Bier vor. Es handelt sich um das erste regionale Bio-Bier des Projekts „Regionaler Bio-Bier-Bund“ im Rahmen der Öko-Modellregion Paartal.

Ab 16 Uhr lädt Thomas Reißner zu einer Brauereiführung mit anschließender Verkostung ein. Mit Blasmusik ab 18.30 Uhr und Burger vom Galloway-Rind (Vorbestellung erwünscht) wird der Abend abgerundet.

Wirte treffen sich

Aichach - Die Kreisstelle Aichach-Friedberg des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes veranstaltet am Mittwoch, 27. April, von 14.30 Uhr bis etwa 16.30 Uhr ihre jährliche Kreisversammlung, dieses Mal mit Neuwahlen der Vorstandschaft. Die Veranstaltung findet im Hotel Gasthof Wagner in Untergriesbach statt. Neben dem Bericht des amtierenden Kreisvorsitzenden Fritz Kühner stehen Fachbeiträge des Bezirksvorsitzenden Johann Britsch und des Geschäftsführers Jochen Deiring auf dem Programm. Eingeladen sind neben Mitgliedern auch Wirtinnen und Wirte, die nicht im Verband organisiert sind.

Details der Erweiterung

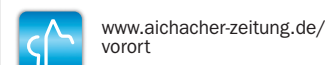
Aichach - Der Bauausschuss des Kreistags Aichach-Friedberg befasst sich am kommenden Montag, 25. April, mit Details zur Erweiterung und Sanierung des Landratsamts. Es geht um das Farb- und Materialkonzept sowie einen Antrag der AfD, die Ausschreibung der Pelletsheizung auf Eis zu legen und ein Fernwärmenkonzept zu prüfen.

Ferner gibt es einen Sachstandsbericht zum Radwegekonzept und einen Tätigkeitsbericht der Kreisbrandinspektion. Beginn ist um 14.30 Uhr im Landratsamt.

Songs vom neuen Album

Schrobenhausen - Tom und Flo präsentieren am Samstag, 23. April, ab 20 Uhr im Herzogfilmtheater in Schrobenhausen die ersten Songs aus ihrem noch unveröffentlichten neuen Album. Karten für das Konzert sind im Vorverkauf in Schrobenhausen bei Steinhausers Reisen (Bgm.-Stockerring 51, steinhausers.reisen@t-online.de, Telefon 0 82 52 / 892 10 und am Freitagabend ab 19.30 Uhr im Herzogfilmtheater sowie an der Abendkasse erhältlich.

Weitere Artikel aus der Region



Termine zum Impfen

Aichach-Friedberg - Die nächste mobile Impfung findet am Freitag, 29. April, von 14 bis 18 Uhr in Steindorf im Gemeindehaus, Schulstraße 7, statt. Der nächste Familienimpftag ist für Samstag, 30. April, von 10 bis 17 Uhr in Dasing geplant. Fünf- bis Elfjährige werden nicht zu den regulären Öffnungszeiten der Impfzentren geimpft, sondern ausschließlich an Familienimpftagen mit dem Kinderimpfstoff von Biontech.